

[11442.] Inserate auf dem Umschlage der **Grenzboten**
halte ich für sehr wirksam, da diese Zeitschrift
1) in allen Theilen Deutschlands und Österreichs verbreitet ist;
2) als Wochenschrift in den Lesezimmern und Privathänden volle sieben Tage dem Auge des Lesers ausgesetzt bleibt;
3) für die höheren Bildungskreise bestimmt, sich meist in den Händen der hohen und höheren Stände befindet, d. h. in jenen Kreisen, in denen Ankündigungen am ehesten berücksichtigt werden.

Insertionsgebühren für die gespaltene Petitzeile oder deren Raum berechne ich nur 2 Rg.; Beilagegebühren 3 Rg.

Ich ersuche Sie, die „Grenzboten“ bei Ankündigungen Ihres Verlags gefälligst zu benutzen.

Fr. Ludw. Herbig in Leipzig.

Zu literarischen Ankündigungen

[11443.] empfehle ich die in neuen Auslagen erscheinenden Nummern der

Grieben'schen Reisebibliothek.

Die Petitzeile der Inserate, welche bei den großen Auslagen die weiteste Verbreitung finden, berechne ich mit nur 3 Rgr.

Berzeichnisse der Reisebibliothek stehen gratis zu Diensten.

Berlin. Albert Goldschmidt.

[11444.] Zu Inseraten
empfehlen wir die im Verlage von J. v. Bachem hier täglich erscheinende
politische Zeitung

(5200.) **Kölner Blätter** (5200.)
mit

Fenilleton und Belletristischer Beilage.

Diese neue Zeitung hat in vier Jahren die Auflage von

5200 Exemplaren
(laut Stempelquittung)

erreicht, welche im ganzen westlichen Deutschland nur noch von der „Köln. Zeitung“ und dem „Frankf. Journal“ übertroffen wird.

Den Bücher-Anzeigen ist ein bestimmter Platz gewidmet. — Der für die Auflage sehr billige Insertionspreis beträgt nur 1½ Rg pro Zeile — wie bei allen andern Blättern, die kaum die Hälfte dieser Abonnentenzahl haben.

Die Unterzeichneten stellen Inserate für die „Köln. Blätter“ mit 25% Rabatt in Jahresrechnung.

Cöln, Juni 1864.

J. & W. Boisserée.

[11445.] **Buchhändler-Strassenpapiere**
in den beliebten 4 Sorten empfiehlt freundlichst
Rob. Hoffmann in Leipzig.

[11446.] Photographische Arbeiten jeder Art liefert sauber, schnell und billigst das Photogr. Institut von Laura Bette in Berlin.

[11447.] O. May's Buchh. in Chemnitz sucht eine größere specielle Karte von Ostindien zum Preise von 4—5 Rg., entweder deutsche, oder wenn spezieller engl. Ausgabe, und bittet um Einsendung & cond. oder event. um Angabe des Titels, Preises und der Zeit des Erscheinens.

[11448.] Bietepage & Kalugin in St. Petersburg bitten die Herren Verleger um gef. Einsendung eines cpltn. Verlags-Katalogs.

[11449.] Zur Errichtung einer neuen Leihbibliothek erbitte ich mir Verzeichnisse neuerer Belletistik aus 1862 und 1863 und Mittheilung der billigsten Baarpreise.

Leipzig, 4. Juni 1864.

Rob. Hoffmann.

[11450.] Die Mayrische Buchhandlung in Salzburg ersucht um gef. Zusendung von je 2 Placaten; ein Expl. wird von unserer Firma in Ischl passend verwendet.

[11451.] **Auffallende Placate**
zu
Rosch, G., die dunkeln Häuser und Straßen Londons; und
— die dunklen Häuser Berlins
bitte, wer Verwendung dafür, zu verlangen.
Wittenberg. R. Herrsé.

[11452.] Von Jugendschriften und Bilderbüchern suchen wir Restauslagen zu kaufen und bitten um baldgefällige Einsendung von Probeexemplaren mit Preisofferten.

Marschke & Berndt in Breslau.

Leipziger Börsen-Course

am 8. Juni 1864.

Wechsel.	Angebst.	Gescht.
Amsterdam pr. 250 Ct. fl. . . .	1 k. S.	142%
	2 Mt.	—
Augsburg pr. 100 fl. in 52½ fl.-F. . .	1 k. S.	57
Berlin pr. 100 apf Pr. Cr. . . .	2 Mt.	99%
Bremen pr. 100 apf Lsdr. à 5 apf . .	1 k. S.	110%
Breslau pr. 100 apf Pr. Cr. . . .	2 Mt.	99%
Frankfurt a. M. pr. 100 fl. in S. W. . .	1 k. S.	57/16
	2 Mt.	—
Hamburg pr. 300 Mk. Bco. . . .	1 k. S.	151%
London pr. 1 Pf. St. . . .	7 Tage dal.	6.23%
	3 Mt.	6.20%
Paris pr. 300 Fres. . . .	1 k. S.	80%
	3 Mt.	—
Wien pr. 150 fl. in oestr. Währ. . .	1 k. S.	87%
	3 Mt.	86%

Sorten.

Kronen (Vereins-Handels-Goldm. à 1/45 Zpfld. Brutto n. 1/80 Zpfld. fein) pr. St.	—	9.7
Augustd'or à 5 apf pr. St. Agio pr. Ct.	—	—
Pr. Friedrichsd'or do	—	—
And. ausländ. Louisd'or " do	—	10%
K. R. wicht. halbe Imper. à 5 Ro. pr. Stück	—	5.15%
20 Francs-Stücke	do	5.20%
Holländ. Dukaten à 3 apf Agio pr. Ct.	—	5%
Kaiserl. do. do. " do	—	6
Passir. do. do. " do	—	—
Gold pr. Zollpfund fein	—	—
Zerschnitt. Ducat. pr. Zollpf. brutto	—	—
Silber pr. Zollpf. fein	—	—
Wiener Banknoten in oestr. Währ.	—	88
Russische do. pr. 90 Ro.	—	—
Polnische do. do	—	—
Div. ausländ. Cassanawais. à 1 u. 5 apf	—	99%
do. do. do. do. à 10 apf	—	99%
Ausländ. Banknoten, für welche hier keine Auswechselungscasse besteht	—	99%

Inhaltsverzeichniß.

Erwünschte Neuigkeiten des deutschen Buchhandels. — Recensioen-Berzeichniss. — Anzeigebatt Nr. 11259 — 11452. — Leipziger Börsen-Course am 8. Juni 1864.

Anonymous 11262. 11264—96. Tahlisch 11437.	Sampl 11334.	Schaub 11362.
11404. 11406—6. 11424. Blattau 11412.	Saupp 11316. 11399.	Schuetzen 11348.
Unk. Art.-art. in W. 11376. Stand in P. 11333. 11413.	Ueden & DE. 11291. 11371.	Schleiter in St. 11431.
Wörterfeld 11383.	Friede 11349.	Schmid, J. 2. in R. 11278.
Mörschfeld 11387.	Friberger 11313.	Schmidt, C. in R. 11410.
Büdeler in S. 11373.	Frie 11426.	Schmidt & v. S. 11342. 11400.
Gangef. & Sch. 11318. 11341.	Frommann, R. in J. 11311.	Schönsfeld in D. 11314.
Baerle 11328.	Grob's Subi 11267. 11296.	Schedel & S. 11285.
Bein in S. 11382.	11386.	Thom in R. 11419.
Bergfou-Souenberg 11387.	Glogau jun. 11322.	Schulz in P. 11297.
Bertram in G. 11392.	Gout. 3. St. 11327.	Schulz in R. 11356.
Bette 11446.	Goldschmidt 11443.	Schumann 11309.
Bietepage & R. 11336. 11448.	Gorisches 11405.	Seibel & S. 11350.
Boissiere 11444.	Grieben 11295.	Sorge 11380.
Bonner in St. 11306.	Günther in Brin. 11428.	Springer's Berl. 11304.
Braunmüller 11395. 11397.	Gustner 11416.	Stadtgerichtsnotariat in Stuttgart 11259.
Brüsel 11374.	Huttentag 11283. 11418.	Stabel 11324.
Grothaus 11269. 11273. 11414.	Luar & St. 11344.	Stangel 11367. 11430.
Gäte 11347.	Hachette & C. 11411.	Moris in R. 11408. 11423.
Gärlebde 11370.	Haller 11398.	Stein in R. 11290.
Glaessen 11300.	Helm 11368.	Stifter in R. 11351.
Göbel & S. 11332.	Hensen 11303.	Stollberg in W. 11307.
Graj & S. 11387.	Herbig in P. 11281. 11442.	Stolp 11340.
Grebner 11435.	Herrsch 11388.	Streit in G. 11279. 11294.
Delfstung 11360.	Hermann 11312. 11361.	Tafzen 11396.
Denide 11415.	Hoffmann, R. in R. 11445.	Teßling 11394.
Döring 11286.	11449.	Ehmann 11335. 11384. 11421.
Dülfur 11393.	Hutter 11284. 11288.	Eremont 11436.
Dümmler's Buchb. in S. 11357.	Jenisch, v. & St. 11276.	Üturf in D. 11366. 11390.
Dürk, R. 11268. 11272. 11299.	Jung-Treutte 11271.	Gandenboer & R. 11315.
11384.	Keller in S. 11302.	Berlagbüro in Wlt. 11263.
Dwořák in Königgrätz 11360.	Kilian 11375.	11305.
Übner, v. in R. 11363.	Klemm, C., in R. 11427.	Reclam jr. 11293.
Üblich 11317.	Klinworth 11440.	Reichenbach 11292.
Eigenhof 11353.	Köbler in Psg. 11329.	Riedmann 11402.
Engelhardt 11352.	Kornfeier 11310.	Reichel, T. D. 11372.
Engler 11323.	Kuranda 11429.	Reiter, S. 11420.
Quälin, L. G. R. 11270. 11308.	Leibnitz 11409.	Ringand, S., in Psg. 11298.
Geod. d. „Bottsgarten“ 11439.	König 11434.	11320.
Geod. d. „Blaue Zeitung“ 11369.	Kornfeier 11321.	Windredit 11365.
	Krause 11261. 11282.	Winter, G. R. in Psg. 11401.
		Schaefer & R. 11331.

Verantwortlicher Redakteur: Julius Krauß. — Commissionär der Expedition des Börsenblattes: H. Kirchner. — Druck von B. G. Teubner.